

Unterricht zur Berufs- & Studienorientierung (im Folgenden: BSO) vermittelt den Schülerinnen und Schülern neue Erfahrungen, Einsichten und Fähigkeiten, indem er über die Schule hinausführt und auf die persönliche Lebensplanung verweist. Insbesondere bei der Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz, der Bewerbung und der Zusammenarbeit in den Betrieben im Rahmen des Schüler-Betriebspraktikums werden in erhöhtem Maße Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit der Schüler eingefordert. (Bezug zum Leitbild des Schulprogramms: C)

Berufs- und Studienorientierung ist Teil des schulgesetzlichen Bildungsauftrags. Entsprechende Maßnahmen werden daher als Schulveranstaltungen durchgeführt. Die Ziele sind dabei: • die Vermittlung erster Einblicke in die Berufs- und Arbeitswelt und deren gesellschaftliche Bedeutung • die Vorbereitung der Schüler/innen auf Veränderungen, die sich aus dem Wandel der heutigen Arbeitswelt ergeben, und die damit verbundene Mobilität und den lebenslangen Lernprozess • die Auseinandersetzung mit den geschlechtsspezifisch unterschiedlichen Rollenerwartungen in der Berufswelt und bei der Lebensplanung • die Vorbereitung der Schüler/innen auf eine begründete Berufswahlentscheidung und ihre Befähigung zur Aufnahme einer Berufsausbildung oder eines Studiums entsprechend ihrer Fähigkeiten und Interessen.

BSO ist ein Bereich vielfältiger Informationen und Maßnahmen, der am Ratsgymnasium sowohl allgemein wie auch jahrgangsspezifisch organisiert ist. **Allgemein:**

- Aktuelle Informationen zur BSO gibt es in den Auslagen von Trakt D / oben & den Aushängen in der Pausenhalle.
- Die Schüler/innen dokumentieren ihren BSO-Prozess in geeigneter Form (ein Portfolio-Konzept dazu ist in Arbeit).
- Im Sek.I-Bereich können Schüler/innen am jährlichen „Zukunftstag“ teilnehmen, sofern die Schule keine eigene Veranstaltung ansetzt. Die Erziehungsberechtigten informieren die Schule rechtzeitig, wenn der Besuch externer Veranstaltungen geplant ist.
- In Einführungs- & Qualifikationsphase (Kl. 11 -13) erfolgt eine halbjährliche Abfrage des Bedarfs an / Organisation von Schul-sprechstunden der Studien- & Berufsberatung.
- In Einführungs- & Qualifikationsphase (Kl. 11 -13) erfolgt alle 2 Jahre das Angebot, den GEVA-Test zu absolvieren.
- In der Qualifikationsphase (Kl. 12/13) erfolgen darüber hinaus Freistellungen für den Besuch aktueller Info-Veranstaltungen wie z. B. des alle zwei Jahre stattfindenden "Hochschul-Informationstages" (HIT) der TU BS.
- Ansprechpartner für Fragen der BSO in der Schule sind H. Nitschke und Fr. Weber-Förster.

Jahrgangsspezifisch:

Klasse	BSO-Maßnahme
8	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgabe des BSO-Konzepts an Eltern und Schüler. Ab dieser Klasse findet Politikunterricht statt, in dem möglichst auch Betriebsbesichtigungen etc.durchgeführt werden. • Die Teilnahme am Zukunftstag (ggf. mit Erfahrungsbericht) dient der Heranführung an das BP in Kl. 10.
9	<ul style="list-style-type: none"> • Im Politikunterricht erfolgt ein erster Besuch des BIZ (Berufsinformationszentrums). • Die Teilnahme am Zukunftstag (ggf. mit Erfahrungsbericht) dient der Heranführung an das BP in Kl. 10. • Im Fach Deutsch wird die Abfassung eines Bewerbungsschreibens geübt. • Es wird Gelegenheit zur Information über die Praktikumsplätze des letzten BP gegeben.
10	<ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler/innen werden bei Bedarf für die Informationstage der BBS freigestellt. • Im Fach Politik-Wirtschaft gibt es mindestens 10 Stunden BSO. Diesem Zweck dienen u.a. speziell gestaltete BSO-Tage in der „Februar-Woche“(Kooperation mit Sparkasse GF/WOB: Bewerbungs-Training). • Ein zweiwöchiges Betriebspraktikum (BP) findet statt. • Die Studien- & Berufsberatung der Arbeitsagentur führt eine Informationsveranstaltung durch.
11	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Schüler/innen erhalten die Broschüre Studien- und Berufswahl. • Es findet eine Veranstaltung zur Studienberatung statt. • Es erfolgen Freistellungen für den Besuch der "vocatium Region BS".
12	Es findet eine Veranstaltung zum " Alltagswissen " (Kooperation mit Sparkasse GF/WOB) statt.

(Beschluss der Gesamtkonferenz vom 9.10.06, administrativ angepasst zuletzt ---in Arbeit)

----- ✂ ----- ✂ ----- ✂ ----- ✂ -----
Rückläufer bitte gesammelt über den Po-Wi-Lehrer zurück an Ni bis

Name: _____, Kl. _____

Das Programm berufs- & studienorientierender Maßnahmen am Ratsgymnasium habe ich zur Kenntnis genommen. Insbesondere weiß ich, dass es laufend aktualisierte Informationen zur BSO in den Auslagen von Trakt D / oben & den Aushängen in der Pausenhalle gibt.

Ort, Datum

Unterschrift d. Sch.

Ort, Datum

Unterschrift d. Erz.ber.